

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 36

Artikel: Merkspruch
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-472105>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

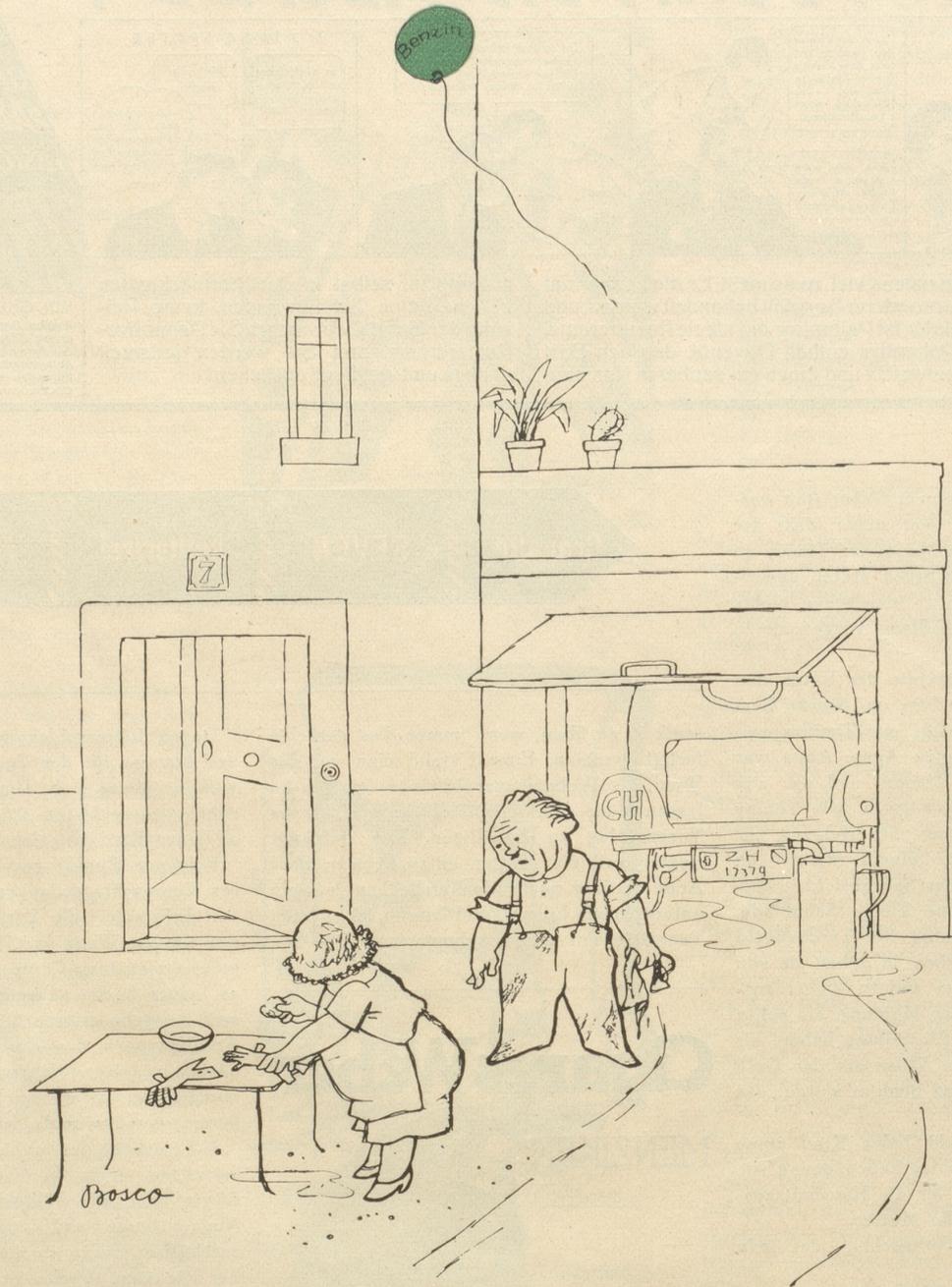
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der steigende Benzinpreis

„Jetzt häsch mir scho wieder vo mim Bänzin gno zum
Händsche putze — meinsch egetli ich sig en Millionär?“

stand ununterbrochen bis 1900 die Waise
zur Zukunft. Er bestimmte alle diese verschiedenen Änderungen unter-
den der ZH. 1933 geschworene
ten: Krä. 1933 schränkten die Macht
fes varen. ein, stärkte die Stellung
Tuchschere gegenüber den
mit verwas. (Ten mehr. geiden
und Malern. mann als. der Bür-
od Müller (184—1489) Vorherr-
macher: Let. Hand-
ilt den Wol. gnernd sich
(»Waag«); Schmeiss und eine
ter Berufe, Gerber; Metzger
ynd rinder vif dem lände köst-
r metzien trybend« (»Widder«);
Zimmerleute mit Faßbinden

GLÄTTLI-BRUNNER
Zürich Löwenstr. 33
CLICHÉS
Tel. 58.853

Merkspruch

Der Mensch soll nicht stolz sein —
auch wenn er kein Geld hat. Hu.

Für Unpolitische

Macht macht dumm,
Reichtum macht vorsichtig. Ri

HOTEL

Sonne Küsnacht

Es locken der schattige Garten,
Gebackene Fische vom See,
Und feine Poulets erwarten
Den Gast zum Weine am See.

E. Guggenbühl-Heer.